

	<p>Objekt: Anhänger mit Tierkreiszeichen und Göttern</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Kunstkammer der Herzöge von Württemberg</p> <p>Inventarnummer: KK grün 124</p>
--	--

## Beschreibung

Der große Chalcedon ist als Anhänger gefasst und zeigt vier Gottheiten umgeben von einem Tierkreis. Oben beginnend sind im Uhrzeigersinn dargestellt Schütze, Skorpion, Waage, Jungfrau, Löwe, Krebs, Zwillinge, Stier, Widder, Fische, Wassermann und Steinbock. In der Mitte steht unter dem zentralen Bogen eine bärtige Figur bis zur Hüfte im Wasser und hält einen Dreizack (Neptun), rechts darüber eine männliche Figur mit einem langen dünnen Heroldstab (Merkur). Links steht ein Krieger, der eine Lanze und einen Schild hält (Mars) und auf dem zentralen Bogen hinter einem großen Adler eine bärtige Figur mit einem Blitzbündel und einem Speer (Jupiter). Diese detailreiche Darstellung ist inspiriert von der römischen Trias Jupiter, Juno und Minerva. Hier ist Jupiter jedoch in Rüstung und mit Speer wiedergegeben, aus Juno ist ein Merkur im langen Gewand geworden und aus Minerva ein Mars. Hinzu kommt noch ein Neptun.

[Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik:	Chalcedon, Gold
Maße:	mit Fassung: H. 6,55 cm, B. 5,14 cm, T. 1,17 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1580-1600
	wer	
	wo	

[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Neptun (Mythologie)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Merkur (Gott)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Mars
	wo	

## Schlagworte

- Adler
- Gemme
- Mythologie
- Tierkreiszeichen

## Literatur

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Bd. 87 . Stuttgart, S. 113, Anm. 19
- Wentzel, Hans (1955): Die mittelalterlichen Gemmen in der Stuttgarter Kunstkammer. München, S. 29